

## **Stellungnahme: Flüchtlingsunterkunft Niederstockumer Weg**

Die letzten Tage haben gezeigt, dass der völkerrechtswidrige Krieg gegen die Ukraine eine neue Phase erreicht hat. Die Angriffe durch Russland, insbesondere auf noch bewohnte Städte, intensivieren sich zusehends. Hinzukommt, dass der Winter in Kürze beginnt, und die Infrastruktur an vielen Stellen zerstört worden ist. Diese Entwicklungen führen unweigerlich zu steigenden Flüchtlingszahlen aus der Ukraine.

Zur Unterbringung der kommenden Flüchtlinge durch die neuen Zuweisungen des Landes hat die Gemeinde Nottuln daher eine Flüchtlingsunterkunft in der Turnhalle eingerichtet, welche wir besichtigen konnten. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, sowohl von der Verwaltung als auch den Fraktionen waren sich einig, dass die Unterbringung in der Turnhalle eine Notlösung darstellt, aufgrund mangelnder Alternativen jedoch erforderlich geworden ist.

Dennoch ist die Einrichtung der Schlafmöglichkeiten an sich positiv aufgefallen. Die Farbgebung und die Einteilung in einzelne Schlafmodule bieten eine gewisse Privatsphäre sowie die Möglichkeit, zumindest etwas zur Ruhe zu kommen.

Diese Unterkunft ist ausschließlich für Geflüchtete aus der Ukraine gedacht, um multikulturelle Differenzen ausschließen zu können. Hierbei handelt es sich vornehmlich um Frauen und ihre Kinder. Es fällt leider sehr negativ auf, dass bislang für die Kinder kaum bis gar keine Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen wurden, geschweige denn Orte, an denen die Kinder sich bewegen, frei spielen oder Sport treiben können. Hier bedarf es unbedingt der Nachbesserung seitens der Verwaltung. Wir schlagen unter anderem vor, es den Kindern zu ermöglichen den angrenzenden Sportplatz mit zu nutzen.

Final muss die Frage gestellt werden, welche Gebäude künftig als Unterkünfte dienen können, da weitere Zuweisungen zu erwarten sind. Es sollte ausgeschlossen werden, dass nochmals Einrichtungen umgenutzt werden müssen, die bereits eine intensive Nutzung durch Schul- und Vereinssport o.ä. erfahren.

Die Aufgaben, vor die uns die vielen Krisen derzeit stellen, können wir als Bürgerschaft Nottulns nur gemeinsam lösen. Hierbei ist es unerlässlich, dass die Gemeindeverwaltung uns nicht nur über Entscheidungen informiert, sondern uns auch bei der Entscheidungsfindung mitnimmt. Vieles wurde bei der Flüchtlingsunterkunft, insbesondere hinsichtlich der Herrichtung, richtig gemacht, dennoch bleiben in der Ausgestaltung der Anlage noch dringende Fragen offen.